

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kienmoor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
Birkwild (<i>Tetrao tetrix</i>)			
Referenzzeitpunkt	2017		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ¹	C		
Lebensräume der Art ²	11,2 ha		
Zielformulierung	Erhaltung bzw. Entwicklung ganzjährig störungsarmer naturnaher offener Moor- und Heidegebiete mit struktur- und artenreichen Randbereichen und Übergängen zu angrenzenden Waldgebieten. Der Lebensraum weist niedrigwüchsiges Gelände für die Gemeinschaftsbalz und lockere Baumbestände als Schlafplatz auf. Für die Nahrungssuche stehen eine reiche Kraut- und Strauchschicht sowie im Winter Birkenknospen zur Verfügung.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>entspricht der aktuell ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung der maßgeblichen Lebensräume des Birkwildes im Planungsgebiet auf einer Fläche von 11,2 ha		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>aufgrund von</i>	<input type="checkbox"/> Flächenverlust <input checked="" type="checkbox"/> ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	-		
Ziel-EHG	B		
Ziel-Flächengröße	11,2 ha		

¹ Erhaltungsgrad gemäß Brutvogelerfassung nach Bohlen & Burdorf 2017

² Lebensräume: Abkürzungen in Klammer gemäß „Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen; Olaf von Drachenfels; Stand März 2021“. Naturnahe Hochmoorbereiche des Tieflandes (MHZ), Wollgrasstadien der Hoch- und Übergangsmoore (MW), Anmoor- und Übergangsmoorheiden (MZ), Birken- und Kiefern- Bruchwald (WB), Birken Pionierwälder (WP)

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kienmoor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
Kranich (<i>Grus grus</i>)			
Referenzzeitpunkt	2017		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ³	A		
Lebensräume der Art ⁴	16,7 ha		
Zielformulierung	Erhaltung und Wiederherstellung von insbesondere in der Brutzeit ungestörten Brut- und Nahrungshabitaten mit umgebenden Feuchtgebieten, die ausreichend hohe Wasserstände in Bruchwäldern, Sümpfen und Mooren aufweisen.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>entspricht der aktuell ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung der maßgeblichen Lebensräume des Kranichs im Planungsgebiet auf einer Fläche von 16,7 ha		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>aufgrund von</i>	<input type="checkbox"/> Flächenverlust <input type="checkbox"/> ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	-		
Ziel-EHG	A		
Ziel-Flächengröße	16,7 ha		

³ Erhaltungsgrad gemäß Brutvogelerfassung nach Bohlen & Burdorf 2017

⁴ Lebensräume: Abkürzungen in Klammer gemäß „Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen; Olaf von Drachenfels; Stand März 2021“ Naturnahe Hochmoorbereiche des Tieflandes (MHZ), Pfeifengrasmoorstadium (MP), Moorstadium mit Schnabelriedvegetation (MS), Wollgrasstadien von Hoch- und Übergangsmooren, Anmoor- und Übergangsmoorheiden (MZ), Sauergras-, Binsen- und Staudenried (NS), Naturnahe nährstoffarme Torfstichgewässer (SOT), sonstige nährstoffarmen Stillgewässer (SOZ), halbruderales Gras- und Staudenflure feuchter Standorte (UHF), Birken- und Kiefern- Bruchwälder (WB), Birken und Kiefernwald entwässerter Moore (WV)

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kienmoor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
Neuntöter (<i>Lanius collurio</i>)			
Referenzzeitpunkt	2017		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ⁵	C		
Lebensräume der Art ⁶	10,7 ha		
Zielformulierung	Erhaltung und Entwicklung eines vielseitigen, offenen bis halboffenen, teilweise feuchten bis nassen Landschaftsmosaiks aus Heide-, Moor- und Extensivgrünlandflächen sowie Brachen, Trocken- und Magerrasen mit offenen Sand- und Torfstellen. Dieses ist durch ungenutzte oder extensiv genutzte ruderale Saumstrukturen sowie durch Astholzhäufen und vielfältige Gehölzelemente und Waldflächen mit strukturreichen, lichten Waldrändern und störungsfreien Waldlichtungen geprägt. Eine ausreichende Anzahl geeigneter, störungsarmer Brutplätze sowie ein ausreichendes und geeignetes Nahrungsangebot sind vorhanden.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>entspricht der aktuell ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung der maßgeblichen Lebensräume des Neuntöters im Planungsgebiet auf einer Fläche von 10,7 ha		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>aufgrund von</i>	<input type="checkbox"/> Flächenverlust <input checked="" type="checkbox"/> ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	-		
Ziel-EHG	B		
Ziel-Flächengröße	10,7 ha		

⁵ Erhaltungsgrad gemäß Brutvogelerfassung nach Bohlen & Burdorf 2017

⁶ Lebensräume: Abkürzungen in Klammer gemäß „Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen; Olaf von Drachenfels; Stand März 2021“. Naturnahe Hochmoorbereiche des Tieflandes (MHZ), Pfeifengrasmoorstadium (MP), Moorstadium mit Schnabelriedvegetation (MS), Wollgrasstadien von Hoch- und Übergangsmooren, Anmoor- und Übergangsmoorheiden (MZ), Sauergras-, Binsen- und Staudenried (NS)

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kienmoor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
Schwarzspecht (<i>Dryocopus martius</i>)			
Referenzzeitpunkt	2017		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ⁷	B		
Lebensräume der Art ⁸	4,8 ha		
Zielformulierung	Erhaltung und Wiederherstellung mehrstufiger, ungestörter, höhlenbaumreicher und zum Teil feuchter Buchen-, Eichen-, Kiefern- und Auenwälder und insbesondere für die Eulenarten auch alter Fichtenwälder mit hohen Alt- und Totholzanteilen sowie eingeschlossenen Feuchtwiesen und -gebüsch, Bächen und Sümpfen. Eine ausreichende Anzahl geeigneter, störungsarmer Brutplätze sowie ein ausreichendes und geeignetes Nahrungsangebot sind verfügbar.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbot <i>entspricht der aktuell ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung von ca. 4,8 ha strukturreicher Laubmischwälder im Altholz als Lebensraum des Schwarzspechtes		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbot <i>aufgrund von</i>	<input type="checkbox"/> Flächenverlust <input type="checkbox"/> ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	-		
Ziel-EHG	B		
Ziel-Flächengröße	4,8 ha		

⁷ Erhaltungsgrad gemäß Bewertung aus 2017 nach Bohlen & Burdorf [Quelle Fachgutachten]

⁸ Lebensräume: Altholzbestände der Baumartengruppen Buche, Fichte, Kiefer im Alter > 100, Altholz ALn (Alter>60)

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kien- moor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
Waldschnepe (<i>Scolopax rusticola</i>)			
Referenzzeitpunkt	2017		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ⁹	B		
Lebensräume der Art ¹⁰	10 ha		
Zielformulierung ¹¹	Erhaltung und Wiederherstellung mehrstufiger, ungestörter, höhlenbaumreicher und zum Teil feuchter Buchen-, Eichen-, Kiefern- und Auenwälder und insbesondere für die Eulenarten auch alter Fichtenwälder mit hohen Alt- und Totholzanteilen sowie eingeschlossenen Feuchtwiesen und gebüschten, Bächen und Sümpfen. Eine ausreichende Anzahl geeigneter, störungsarmer Brutplätze sowie ein ausreichendes und geeignetes Nahrungsangebot sind verfügbar.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>entspricht der aktuell ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung der maßgeblichen Lebensräume der Waldschnepe im Planungsgebiet auf einer Fläche von 10 ha		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>aufgrund von</i>	<input type="checkbox"/> Flächenverlust <input type="checkbox"/> ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	-		
Ziel-EHG	B		
Ziel-Flächengröße	10 ha		

⁹ Erhaltungsgrad gemäß SDB V38

¹⁰ Lebensräume: Laubwälder und laubholzreiche Kiefernwälder ab einem Alter von 40 Jahren

¹¹ In der Verordnung zur Änderung der Verordnung der Bezirksregierung Lüneburg über das Naturschutzgebiet „Brambosteler Moor“ in der Gemeinde Wriedel, Samtgemeinde Altes Amt Ebstorf, Landkreis Uelzen und der Stadt Munster, Landkreis Soltau-Fallingb., vom 23. Juni 1988 sind die Erhaltungsziele einiger Arten als Gilden erfasst und beinhalten daher auch Ziele hier nicht relevanter Arten.

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kien- moor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
Ziegenmelker (<i>Caprimulgus europaeus</i>)			
Referenzzeitpunkt	2017		
Erhaltungsgrad (EHG) der Art ¹²	B		
Lebensräume der Art ¹³	9,7 ha		
Zielformulierung	Erhaltung und Entwicklung eines vielseitigen, offenen bis halboffenen, teilweise feuchten bis nassen Landschaftsmosaiks aus Heide-, Moor- und Extensivgrünlandflächen sowie Brachen, Trocken- und Magerrasen mit offenen Sand- und Torfstellen. Dieses ist durch ungenutzte oder extensiv genutzte ruderale Saumstrukturen sowie durch Astholzhaufen und vielfältige Gehölzelemente und Waldflächen mit strukturreichen, lichten Waldrändern und störungsfreien Waldlichtungen geprägt. Eine ausreichende Anzahl geeigneter, störungsarmer Brutplätze sowie ein ausreichendes und geeignetes Nahrungsangebot sind vorhanden.		
Erhaltungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>entspricht der aktuell ermittelten Lebensraumfläche</i>	Erhaltung der maßgeblichen Lebensräume des Ziegenmelkers im Planungsgebiet auf einer Fläche von 9,7 ha		
Wiederherstellungsziel aufgrund des Verschlechterungsverbotes <i>aufgrund von</i>	<input type="checkbox"/> Flächenverlust <input type="checkbox"/> ungünstiger GEHG		
Freiwillige Entwicklungsziele	-		
Ziel-EHG	B		
Ziel-Flächengröße	9,7 ha		

¹² Erhaltungsgrad gemäß Brutvogelerfassung nach Bohlen & Burdorf 2017

¹³ Lebensräume: Abkürzungen in Klammer gemäß „Kartierschlüssel für Biotoptypen in Niedersachsen; Olaf von Drachenfels; Stand März 2021“. Lichte Kiefernwälder (70, 74 und B° >0,6) Naturnahe Hochmoorbereiche des Tieflandes (MHZ), Pfeifengrasmoorstadium (MP), Moorstadium mit Schnabelriedvegetation (MS), Wollgrasstadien von Hoch- und Übergangsmooren, Anmoor- und Übergangsmoorheiden (MZ)

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kienmoor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
<p>Turteltaube (<i>Streptopelia turtur</i>)</p> <p>Ziel ist die Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes des Lebensraumes und die Aufrechterhaltung und ggf. Wiederherstellung einer stabilen, langfristig sich selbst tragenden Population sowie des Verbreitungsgebietes der Art.</p>			

VSG-Nr. 38	VSG-Name, ggf. Teilgebiet Große Heide bei Unterlüß und Kienmoor	Bearbeiter NLF	zuständige UNB HK UE
Erhaltungsziele			
<p>Sperlingskauz (<i>Glaucidium passerinum</i>)</p> <p>Erhaltung und Wiederherstellung von reich strukturierten Nadel- und Mischwäldern mit Altholzbeständen/-inseln und unterschiedlichen Altersklassen. In seinem Verbreitungsgebiet Erhalt von vorhandenen und besonders für den Sperlingskauz geeigneten Höhlenbäumen (mittelalte bis alte Fichten, Höhle in 3-10 m Höhe in strukturreichen Beständen). Einstellung von großflächigen Kahlschlägen. Vermeidung von weiteren Zerschneidungen des Lebensraumes (z.B. durch Straßen, Wegebau).</p>			